

Ort Kommentar

Roßdorf 1) Neue Radwegplanung Roßdorf-Darmstadt (durch Hessen mobil) auf Teilstück außerhalb der Ortsgrenze, hier ist nur auf einer Straßenseite der Radwegausbau vorgesehen, dadurch Kollisionen mit Fußgängern weiterhin möglich (Einkaufsmärkte). 2) Zu schmaler Radweg entlang der Straße zwischen Roßdorf Kernort und Ortsteil Gundershausen. 3) Weg zur Umgehung des Roßdorfer Kernortes zum Ortsteil Gundershausen (an Zahlwaldhalle vorbei) quert die Bundesstraße B38, im Berufsverkehr Querung kaum möglich, Verkehrsinsel oder besser Brücke/Unterführung erforderlich.

Roßdorf 2 Wünsche: höherer Fahrradständer beim Frischemarkt zum besseren Anschließen. Bessere Grünschaltung für Fahrräder am Hotel Bessunger Forst (beide Richtungen).

Roßdorf Alle machen jeden Meter mit dem Auto, Kinder werden selbst im Ortsteil mit dem Auto gefahren. Es müsste hier zu einem Umdenken kommen und die Gemeinde müsste mehr für Radwege tun. Der einzige Radweg den es zwischen 2 Ortsteilen gibt ist kein reiner Radweg und so schmal dass es regelmäßig Konflikte mit Fussgängern gibt. Zudem ist er völlig unbeleuchtet und man kann im Dunkel aufgrund starker Blendung durch den Autoverkehr maximal Schrittempo fahren.

Roßdorf Auf untergeordneten Straßen z. B. Ringstraße blockieren parkende Fahrzeuge die Fahrbahn. Wenn Pkw diese umfahren, werden auf der freien Gegenseite entgegenkommende Radfahrer häufig ignoriert und bedrängt. Die Radwegeverbindung nach Darmstadt bis Bessunger Forsthaus weist mehrere Gefahrenstellen auf. Abhilfe wäre gesonderter Radweg gegenüber. 1) Gemeinsame Nutzung als Radweg und Fußweg zwischen Einmündung Arheilger Weg und Einmündung Industriestraße führt häufig zu enger Vorbeifahrt, insbesondere an Bushaltestelle und schlecht einsehbarer Einmündung des Fußpfads vom Netto-Parkplatz. 2) Einmündung der Industriestraße auf Höhe Firma Huck: 3) Querung der Darmstädter Straße auf Höhe Bessunger Forsthaus: Außer zu absoluten Stoßzeiten wird die neu errichtete Ampelanlage wegen Wartezeit eher nicht genutzt. Radfahrer suchen sich ihren Weg auf die andere Straßenseite selbst.

Roßdorf Das Fahrrad fahren im Ort ist besonders für die jüngeren Teilnehmer(Kinder) und auch Älteren (Senioren) sehr gefährlich bis unmöglich.Nur mit weiten Umwegen kommt man mit den Kindern von A nach B.

Roßdorf Der Innenstadt -Bereich ist viel zu eng für einen Fahrradweg, deshalb finde ich es umso wichtiger, gute Alternativen um den Ort herum zu haben. Da gibt es schon erste Verbesserungen, aber die Verbindung zwischen den beiden Ortsteilen musste noch verbessert werden. Der eine Radweg ist im Winter oft nicht benutzbar durch zu viel Matsch.

Roßdorf Die Bebauung im Ortskern lässt meist kaum Platz für zwei nebeneinanderfahrende Autos. Fußwege sind extrem schmal. Hier fühlt man sich als Fahrradfahrer unsicher. Ggf. wären andere Verkehrsführungen (Einbahn- und Umgehungsstraßen) geeignet, um Platz für eine Spur für Fahrradfahrer zu schaffen.

Roßdorf Die Hauptstraßen durch den Ort sind stellenweise eng bis extrem eng und Fahrradfahrer bremsen den Autoverkehr. Sie werden teilweise von Autofahrern ohne den vorgeschriebenen Sicherheitsabstand überholt. Hier sollte eine Tempo 30 km Regelung für mehr Sicherheit sorgen und Durchgangsverkehr vermindern. Und/oder alternativ eine Einbahnstraßenregelung, um Fahrradwege anzulegen.

- Roßdorf Die Standardfragen treffen auf einen kleinen Ort nicht immer so zu, z.B. Erreichbarkeit der Innenstadt. In unserem Ort gibt es selbst kaum Radwege - radwege gibt es zu den Nachbarorten oder Ortsteilen. Probleme im Ort sind die vielen Autos, zu enge Hauptstraßen und der Überholweillen der Autos und in den Nebenstraßen die zugeparkten Bürgersteige.
- Roßdorf Die Straßen sind meist beidseitig zugeparkt, obwohl sie als Fahrradroute ausgewiesen sind. Es wird nie kontrolliert.
- Roßdorf Ein großes DANKE an alle, die sich hier bei uns engagieren rund um dieses Thema!!!
- Roßdorf Eine gemeindliche Arbeitsgruppe zum innerörtlichen Radwegekonzept tagt seit ca. 1,5 Jahren gänzlich ohne Ergebnis.
- Roßdorf Einige Male im Jahr wurde in der Vergangenheit erzählt, was lies für Radfahrende gemacht werden soll. Passiert ist NICHTS.
- Roßdorf Enge Straßen, viel Durchgangsverkehr, seitliches Parken/Dooring, mangelnde Abstandshaltung der Autos, Busanbindung max 1 Rad kann mitgenommen werden, sehr eng im Bus, wird nicht gerne gesehen
- Roßdorf Es erfolgt wenig oder keine Abstimmung der überörtlichen Verbindungen zwischen den Zuständigen, z.B. eine vernünftige Abstimmung des Fahrradweges nach Darmstadt, der sehr wichtig für Berufspendler ist, müsste zwischen den verschiedenen Zuständigen erfolgen (Gemeinde Roßdorf, Hessen Mobil und die Stadt Darmstadt), eine akzeptable und sichere Lösung scheint nicht in Sicht.
- Roßdorf Es gibt im Ort keine (!!!) Radwege. Nur außerhalb. Katastrophale Verkehrssituation als Radfahrer. Man hat nur Angst beim Fahren und weicht auf Umwege aus. Es gibt kaum ordentliche Fahrradständer, an die man sein Rad sicher anschließen kann.
- Roßdorf es gibt nur ganz wenige Radwege. Im Ort ist alles per Rad erreichbar (Distanz), aber nicht auf sicheren Wegen. Das gilt besonders für Kinder. Auch gerade zwischen den beiden Ortsteilen. (Querung B38 an Zahlwaldhalle). Zunehmend fahren Radfahrer im Ort auf dem Gehweg, was zu Konflikten mit Fußgängern führt. Es gibt zu wenig Abstellplätze, wo man das Rad sicher anschliessen kann
- Roßdorf fahrradfreundlichkeit im Ortskern ist verbesserungswürdig
- Roßdorf Für die Radfahrer hat sich im Ort in den letzten Jahren sehr wenig getan. Es wurden in jüngst erschlossenen Bau- und Gewerbegebieten verpasst, den Zugang von Fußgängern und Radfahrern sicher zu realisieren. An Baustellen gibt es keine vernünftigen und ungefährlichen Umgehungen und die Baustellen auf Rad und Fußwegen bestehen ungewöhnlich lange, obwohl keine Arbeiten mehr erkennbar sind. Für den zukünftigen Ausbau des Radwegernetzes sehe ich seitens der Gemeinde keine großen Anstrengungen.
- Roßdorf Für die Verbindung zwischen den Ortsteilen ist Hessen-Mobil zuständig. Und die planen nach uralten Richtlinien so knapp wie möglich, öfters knapper.
- Roßdorf Für Erwachsene ist der Ortskern gut zu erreichen. Mit Kinder im Grundschulalter ist er jedoch eine Katastrophe. Dies führt zu massiven Aufkommen an Elterntaxis vor Schulen und Kitas.
- Roßdorf Hier gibt es keine! Fahrradwege innerhalb des Ortes und das Fahren in der Ortsmitte ist gefährlich wegen der Enge.

- Roßdorf hier gibt es nur zwei Fahrradwege - einer neu erbaut in schmaler 1,5 m Breite, da an Landstraße entlang (das Land wollte nicht mehr Geld für einen breiteren Weg in die Hand nehmen) und einen, den die Radfahrer nur zusammen mit Fußgängern benutzen dürfen, auf dem es dauernd zu gefährlichen Situationen kommt - vor allem an der Bushaltestelle, die auch noch für die abbiegenden Autos die Sicht auf die geradeaus fahrenden Radfahrer behindert - gruselig. Durch den engen Ort gibt es keinen Radweg, da blockiert man am Berg die Autofahrer bzw. steht am Nachmittag im Stau der Autos vor der Ampel für mehrere Ampelphasen - und überlegt immer, ob man nicht doch lieber den Bürgersteig benutzt....
- Roßdorf Ich wünsche mir einen übersichtlichen Radschnellweg nach Darmstadt, Dieburg und Groß-Umstadt. Der Radweg nach Darmstadt geht teilweise durch den Wald, ist unbeleuchtet und ein Naturweg. Eine Straße, die nach Darmstadt führt, hat keinen Radstreifen, teilweise unübersichtlich. Der kürzeste Weg nach Groß-Umstadt ist stark befahren und nicht sicher. Da sind mehrere Radfahrer tödlich verunglückt
- Roßdorf Ich würde gerne öfter und bis in den Herbst/Winter von Roßdorf nach Darmstadt zur Arbeit radeln. Der Radweg führt durch den Wald und ist nicht beleuchtet. Auch sind zu viele Abschnitte nur Schotterwege und die haben mittlerweile auch ziemlich viele Löcher. In anderen europäischen Städten gibt es Beleuchtung für Fahrradweg und Parks, die angehen sobald sich jemand nähert und ausgehen, wenn man wieder weg ist. Das würde auch die Tiere im Wald nicht so sehr stören. Da ich morgen um 5.45 losfahre, ist es mir zu dunkel zum Radfahren und ich nehme wieder das Auto. Leider ist das Büro nicht gut mit Öffis zu erreichen und wenn ich die vielen Maskenverweigerer in den Bussen sehe, die an mir vorbeifahren, brauche ich das während einer Pandemie auch nicht. Es gibt auch einen guten Radweg von Roßdorf nach Dieburg (über Groß-Zimmer, kleiner Weg am tegut und dann an den Feldern lang). Aber auch der ist nur was für Fahrten solange es hell ist und über weite Strecken auch nur Schotterpiste.
- Roßdorf Im direkten Ortskern (Verwaltung, Geschäfte, zentraler Schulweg, mehrere Bushaltestellen) mit Kurven ist Tempo 50 km/h erlaubt, bei z.T. weniger als 1 m Gehwegbreite. Verrückt !
- Roßdorf Im Neubaugebiet „Im Münkel“ wurde bei der Planung die Berücksichtigung des Radverkehrs verschlafen. Der Radweg ist zu schmal und die Laternen wurden auf den Radweg gesetzt, die Übergänge am Kreisel sind viel zu schmal. Kein gesicherter Übergang über die B38 auf der Höhe der Zahlwaldhalle. Teils schlechter Zustand der Rad- und Feldwege. Kein direkter Radweg nach Dieburg. Bei der Erneuerung der Landstraße zwischen Roßdorf und Gundershausen wurde dieser zu schmal gebaut und hat einen schlechten Bodenbelag. Strecke wird auch von Fußgängern stark frequentiert, Beleuchtung wäre angebracht. Evtl. sollte die Gemeinde bei Baumaßnahmen von Hessen Mobil früher in Kenntnis gesetzt werden um eventuell notwendige Flächen für Verbreiterungen zu kaufen oder Veränderungen von Radwegen an Landstraßen mitzuplanen.
- Roßdorf In unserem neuen Einkaufsgebiet "Am Münkel" ist die Parkplatzsituation so, dass sie extrem gefährdend ist für Fußgänger*innen, Rollstuhlfahrer*innen und Radfahrer*innen. Dabei gäbe es eine einfache Möglichkeit, dies zu ändern, indem eine rote Radweg/Fußgängerwegmarkierung auf dem Boden angebracht würde, an den Rändern des riesigen Autoparkplatzes entlang. Alle Parteien erkennen diese Lösung als sinnvoll an, es passiert aber nichts, weil angeblich die Betreiber der verschiedenen Geschäfte zuständig sind und wohl keinen Handlungsbedarf sehen. Das ist ärgerlich und schade.

- Roßdorf In unserer Gemeinde sind sehr oft die Fußwege so zugeparkt das kleine Kinder da nicht fahren können und dann auf die Straße ausweichen müssen. Wenn man mit den kleinen im Ort unterwegs ist bedeutet das immer stressfreie man Angst um sie haben muss an vielen Stellen
- Roßdorf innerörtlich gibt es praktisch keine Radwege. Der Verkehr quetscht sich durch enge Straßen. Eine Radwegeplanung soll gemacht werden, liegt aber schon seit langem tatenlos im Rathaus.
- Roßdorf Insbesondere im Ortskern ist es riskant für Radfahrer. Zu schmale Straßen und Bürgersteige. Da ich außerhalb wohne, sehe ich mich gezwungen das Auto zu nehmen.
- Roßdorf Kein Konzept für Fahrradwege erkennbar, Teilausbauten enden unvermittelt etc.
- Roßdorf Keine Radwege in Ortsmitte, Ortsmitte für Radfahrer gefährlich, keine Fußwege im alten Ortskern aber Thempo 30 km erlaubt ... sehr gefährlich für Kinder zu Fuß und Rad. Keine Radlobby in der Stadtentwicklung!, Stadt signalisiert: Ein Auto ist unumgänglich !! Siehe nicht vorhandene Fahrradplanung beim neuen (2021) eröffneten Einkaufsmitte, hier wurde nur der Autoverkehr zum Parkplatz geplant - wie schlimm ! Kinder würde hier niemand mit dem Rad einkaufen gehen lassen ! Gefährlich! Ein Kinderfreundliche und Lebensfreundlicher Ort ist etwas anderes Ein Umdenken für weniger Autoverkehr wäre mehr als notwendig in Roßdorf
- Roßdorf Man sollte es mit den Forderungen nach üppigen Radwegbreiten nicht übertreiben. Die Breitenforderungen haben und führen dazu, dass bestehende Radwege in Roßdorf zu Fußgängerwegen werden bzw. geworden sind. Daher gibt es in Roßdorf aktuell keine Radwege, sondern nur Fußwege mit Fahrradduldung. (Daher habe ich die Fragen zu den Radwegen mit "trifft nicht zu" beantwortet.) Seit 27 Jahren kämpfe ich für einen Radweg nach Darmstadt, den es bis heute nicht gibt.
- Roßdorf Mein größtes Anliegen wäre ein durchgehend asphaltierter Fahrradweg nach Darmstadt.
- Roßdorf Nein, alles super. Die Fahrrad- und Feldwege sind super ausgebaut. Ich habe im Gegensatz zu vielen anderen Menschen garnicht den Anspruch auf Straßen und vorallem Hauptstraßen Fahrrad zu fahren. Diese sind für Autos gebaut worden und es ist nicht zielführend in bestehende Straßen (siehe Darmstadt) mit aller Gewalt den Radfahrer rein zu drängen und den PKW Fahrer zu zwingen sich unterzuordnen.
- Roßdorf Radweg zwischen Roßdorf und Darmstadt ist teilweise nicht gut zu befahren: grober Schotter. Radweg kreuzt Bundesstraße sowohl Richtung Gundershausen als auch Darmstadt (da wenigstens mit Ampel). Diverse Waldwege in der Umgebung sehr grobschottrig...
- Roßdorf Situation in Roßdorf in letzter Zeit sogar verschlechtert.
- Roßdorf Viele Straßen werden durch parkende Anwohner behindert, die ihr Auto(s) auch auf dem Grundstück abstellen könnten, es aus Bequemlichkeit aber nicht machen, dadurch ergeben sich gefährliche Situationen beim vorbeifahren für alle Verkehrsteilnehmer, wodurch der Sicherheitsabstand zum Rad nicht eingehalten werden kann. ÖPNV: Fahrradmitnahme sollte kostenlos sein oder maximal einen geringen Beitrag kosten. Mehr Abstellflächen für Räder und sonstiges im Bus ermöglichen.

Roßdorf Wege in die Nachbargemeinde müssten dringend geschaffen werden und bestehende besser in Stand gesetzt werden Das neue Einkaufszentrum Zentro hat hat zu wenig Ständer zum Anschließen und diese sind zum Teil sehr stylisch aber sehr unpraktisch außerdem wurden Radfahrer bei der ganzen Planung so gut wie nicht bedacht. Die Anfahrt erfolgt über die viel zu enge stark befahrene Hauptstraße. Die Querung muss über die Fußgängerampel erfolgen und dann erreicht man über einen viel zu schmalen Fußweg das Einkaufszentrum. Der neue Verbindungsweg nach Gundershausen ist viel zu schmal. Ganz schlechte Planung

Roßdorf Wir brauchen ein Radverkehrskonzept, das unter Mitwirkung der RadfahrerInnen erstellt wird. Konkreter Handlungsbedarf: Querung Alte Dieburger Straße B38 absichern Radweg Kubig-Gundershausen Instandsetzung Radweg Esso-Tankstelle - spitzenwirt auch auf der Südspitze bauen Sichere Radverbindung nach Ober Ramstadt Sichere Radverbindung Ortsausgang Ober Ramstadt - Ladenzentrum Münkel

Roßdorf Zwischen Land und Gemeinde gibt es zu wenig Abstimmung - da wird plötzlich ein Radweg schmaler... nur weil sich der Eigentümer ändert. Es gibt quasi nur einen gemischten Fußgänger-/Fahrradweg am Berg, und den soll man eigentlich nicht benutzen - dann setzt man sich dem vollen Ärger der Autofahrer aus.

Roßdorf

Roßdorf